

Evangelische Sonntagszeitung vom 23. 11. 08

Durchs Klettern stark werden

GIESSEN. Der Jugendtreff Gießen West des Diakonischen Werks veranstaltete in Kooperation mit dem Jugendbildungswerk der Stadt Gießen ein dreitägiges Kletterseminar in Wetzlar. Sechs Jugendliche zwischen elf und sechzehn Jahren erlernten zunächst theoretisch den Umgang mit dem Klettermaterial. Dieses Wissen setzten sie dann praktisch an der Kletterwand um.

Sie überwandten ihre Ängste, schätzten ihre Stärken, aber auch Schwächen ein und lernten, anderen zu vertrauen. Das sind Kompetenzen, die junge Menschen erst entwickeln müssen. Weitere Aufgaben folgten. So ging ein Junge als Engel verkleidet durch ein Einkaufszentrum mit der Vorgabe, drei ihm Unbekannten etwas Gutes tun. Ein weiterer Teilnehmer las in der Stadt laut Gedichte vor. Andere bestellten im Café Dinge, die nicht auf der Speisekarte standen. Die Jugendlichen empfanden die Aufgaben zwar als Herausforderung, aber sie meisterten sie mit viel Spaß.

esz